

RS OGH 2000/3/16 2Ob65/00y, 4Ob191/15i, 3Ob155/17s, 4Ob156/19y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.2000

Norm

JWG §33

KrntjWG §32 Abs2

Rechtssatz

Der Ersatz der Kosten der für die nach Erreichen der Volljährigkeit fortgesetzten Erziehungshilfe wird durch § 33 JWG (§ 32 Abs 2 KrntjWG) geregelt: Die Kostentragung erfolgt demzufolge nach bürgerlichem Recht, das heißt nach familienrechtlichem Unterhaltsrecht; die Kosten sind somit in erster Linie aus eigenen Einkünften des Kindes zu decken (§ 140 Abs 3 ABGB), in zweiter Linie durch Unterhaltsleistungen der Eltern (§ 140 Abs 1 und 2 ABGB). Diese Unterhaltungspflicht hängt nicht von der Volljährigkeit des Kindes sondern von dessen fehlender Selbsterhaltungsfähigkeit ab.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 65/00y
Entscheidungstext OGH 16.03.2000 2 Ob 65/00y
- 4 Ob 191/15i
Entscheidungstext OGH 23.02.2016 4 Ob 191/15i
Auch
- 3 Ob 155/17s
Entscheidungstext OGH 24.01.2018 3 Ob 155/17s
Auch
- 4 Ob 156/19y
Entscheidungstext OGH 24.10.2019 4 Ob 156/19y
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113418

Im RIS seit

15.04.2000

Zuletzt aktualisiert am

16.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at